

Verzeichniss

der

Aussteller und ausgestellten Gegenstände.

1. Aichsburg Theodor Freiherr v., Bleibergwerks-Besitzer in St. Stefan a/d Gail in Oberkärnten: Bleibergbau auf der Matschiedler-Alpe am sogenannten Tschöckl-Nock, Orts-Gemeinde St. Stefan im politischen Bezirke Hermagor, 4970 Fuss über der Meeresfläche, dann Mitterberg I & II, Ortsgemeinde Paternion, politischer Bezirk Villach.

Der Gebirgszug, in welchem die in den erwähnten Bergbauen vorkommenden Blei- und Zinkerze anstehen, ist ein Theil der karnischen Alpenkette, welcher westlich von Villach zwischen dem Gail- und Drauthale von Bleiberg an bis nach Tirol hinaufzieht.

Das Erzvorkommen gehört der Triasformation an, welche von der Thalsohle des Drau- und Gailthales an von der im Liegenden der Trias sehr entwickelten Steinkohlen-Formation begleitet wird. Die Schiefer der letzteren führen keine Erze, wohl aber treten dieselben gewöhnlich an den Berührungspunkten zwischen Triaskalk und Schiefer auf.

Die Lagerstätten sind meist dem Streichen nach in die Länge gezogene unregelmässige, schief liegende Stockwerke von sehr verschiedener Mächtigkeit, welche Blei- und Galmei-